



Uniklinik Köln | Geschäftsbereich Personal  
50924 Köln

**Geschäftsbereich Personal  
Betriebliches Eingliederungsmanagement**

**Telefon:**

0221/478-87976 (Ivonne Hauber)

0221/478-87988 (Jonathan Gawlitta)

**Telefax:** 0221/478-87376

**E-Mail:** betriebliches-

eingliederungsmanagement@uk-koeln.de

Köln,

**Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)  
nach § 167 Absatz 2 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch (SGB IX)**

Sehr geehrte Frau x

wir wenden uns heute mit dem Angebot eines Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) an Sie, da Sie in den vergangenen 12 Monaten in Summe länger als 6 Wochen arbeitsunfähig erkrankt waren.

Zunächst möchten wir Sie im Hinblick auf § 167 SGB IX über das BEM informieren. BEM zielt darauf ab, Sie zu unterstützen, Ihre Gesundheit zu stabilisieren oder zu verbessern und Maßnahmen zu ermitteln, um eine bestehende Arbeitsunfähigkeit frühzeitig zu überwinden bzw. einer erneuten Arbeitsunfähigkeit vorzubeugen und das Arbeitsverhältnis zu erhalten. Hierbei handelt es sich um einen gemeinsamen, ergebnisoffenen Suchprozess, in den auch Sie Ihre Vorschläge einbringen können, um eine individuell an Sie angepasste Lösung zu finden. Im Rahmen eines persönlichen Gesprächs möchten wir mit Ihnen überlegen, aufgrund welcher gesundheitlicher Einschränkungen es zu den bisherigen Ausfallzeiten gekommen ist und herausfinden, ob Möglichkeiten bestehen, diese durch bestimmte Veränderungen künftig zu verringern. Der Erfolg des Betrieblichen Eingliederungsmanagements ist wesentlich von Ihrer freiwilligen Mitwirkung abhängig. Eine Verpflichtung zur Teilnahme an einem Betrieblichen Eingliederungsmanagement besteht daher nicht.

Gerne können Sie zu dem BEM ein Personalratsmitglied Ihres Vertrauens, die Schwerbehindertenvertretung oder die Gleichstellungsbeauftragte hinzuziehen.

Um Ihren gesetzlichen Anspruch, von uns die Durchführung eines BEM angeboten zu bekommen, erfüllen zu können, durften wir Ihre Kontaktdaten und Arbeitsunfähigkeitszeiten dem Programm SAP-HCM entnehmen, zu dem uns ausschließlich zum Zweck unserer Aufgabenerfüllung ein Zugang eingeräumt ist. Welche weiteren Daten Sie bzw. Dritte mit Ihrer Einwilligung in das BEM einbringen, obliegt allein Ihnen. Insbesondere müssen Sie im Rahmen des BEM keine Auskunft über den medizinischen Grund Ihrer Arbeitsunfähigkeit geben, wobei die Erörterung der der Arbeitsunfähigkeit zugrunde liegenden Probleme grundsätzlich hilfreich sein kann. Von diesen Daten, die mit Ihrer Einwilligung in das BEM eingebracht wurden, werden nur diejenigen erhoben und verwendet, deren Kenntnis erforderlich ist, um ein zielführendes, Ihrer Gesundheit und Gesunderhaltung dienendes BEM durchzuführen. Daten, die im Rahmen des BEM erhoben und dokumentiert worden sind, dürfen an Dritte, mit deren Beteiligung am BEM Sie einverstanden sind, nur mit Ihrem Einverständnis sowie ausschließlich in einem für eine zielführende Durchführung des BEM erforderlichen Umfang weitergeleitet und bekanntgemacht werden. Sämtliche im Rahmen des BEM erhobenen Daten werden separat in einer BEM-Akte elektronisch aufbewahrt und vor dem Zugriff Dritter besonders geschützt. Sie haben zu jeder Zeit die Möglichkeit, die darin enthaltenen Daten einzusehen.

Kerpener Straße 62  
50937 Köln  
Telefon: +49 221 478-0  
Telefax: +49 221 478-4095

[www.uk-koeln.de](http://www.uk-koeln.de)

Universitätsklinikum Köln (AöR)

Vorstand: Prof. Dr. Edgar Schömig (Vorsitzender und Ärztlicher Direktor) • Dipl.-Kfm. Günter Zwillig (Kaufmännischer Direktor)

Prof. Dr. Dr. h. c. Thomas Krieg (Dekan) • Vera Lux (Pflegedirektorin) • Prof. Dr. Peer Eysel (stellv. Ärztlicher Direktor)

Bank für Sozialwirtschaft Köln • BLZ: 370 205 00 • Konto: 815 0000 • IBAN: DE04 3702 0500 0008 1500 00 • BIC: BFSWDE33XXX

Steuernummer: 223/5911/1092 • Ust-IdNr.: DE 215 420 431 • IK: 260 530 283

ÖPNV: Straßenbahn Linie 9 Hst. Lindenburg, Linie 13 Hst. Gleueler Str./Gürtel • Bus Linie 146 Hst. Leibplatz

Haben Sie Fragen oder sind Sie sich unsicher, wie Sie sich entscheiden sollen? Wir helfen Ihnen gerne weiter – bitte scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen.

Weitere Informationen zum BEM können Sie dem beigefügten Flyer sowie dem Intranet unter „Geschäftsbereich Personal – BEM“ entnehmen.

**Bitte senden Sie den beigefügten Rückantwortbogen mit Ihrer Entscheidung auf jeden Fall innerhalb der nächsten 2 Wochen unterschrieben zurück, damit wir sicher sein können, dass wir Sie auch erreicht haben.**

Eine Durchschrift dieses Schreibens sowie Ihre Rückantwort werden zur Personalakte genommen – bitte bedenken Sie dies, falls Sie beabsichtigen, persönliche Anmerkungen auf die Rückantwort zu schreiben.

Wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute und würden uns freuen, wenn wir kurzfristig einen Gesprächstermin vereinbaren könnten.

Mit freundlichen Grüßen



Hauber



Gawlitta

Absender:

x

An das  
Universitätsklinikum Köln  
Betriebliches Eingliederungsmanagement  
Geschäftsbereich Personal  
50924 Köln

**Rückantwort zum Angebot eines Betrieblichen Eingliederungsmanagements vom x**

(...) Ich habe Interesse an einem Betrieblichen Eingliederungsmanagement. Bitte setzen Sie sich wegen eines Termins mit mir unter der nachfolgenden Telefonnummer in Verbindung.

private Tel.: \_\_\_\_\_ dienstl. Tel.: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

(...) Ich möchte von dem Angebot zur Durchführung eines Betrieblichen Eingliederungsmanagements keinen Gebrauch machen.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Name der/des zuständigen Personalsachbearbeiters/in: x